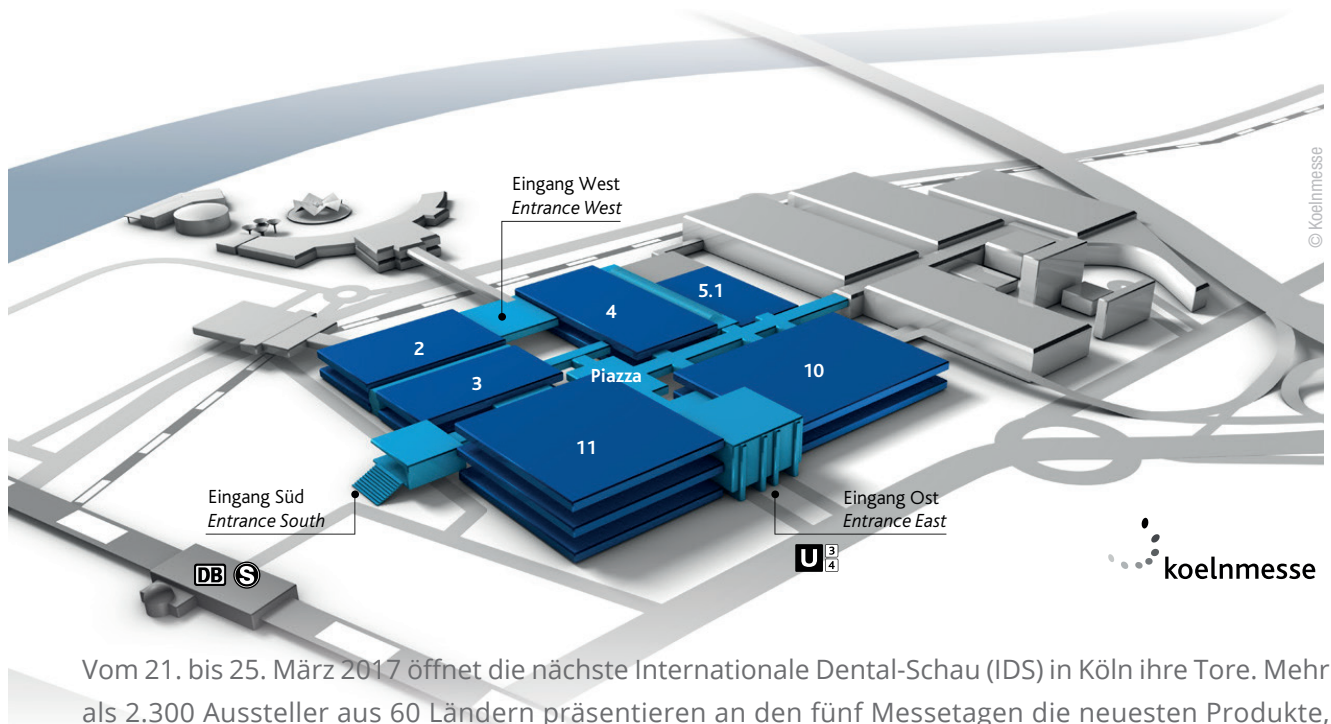


Internationale Dental-Schau 2017: Mehr **Ausstellungsfläche** für noch mehr Innovation



Vom 21. bis 25. März 2017 öffnet die nächste Internationale Dental-Schau (IDS) in Köln ihre Tore. Mehr als 2.300 Aussteller aus 60 Ländern präsentieren an den fünf Messetagen die neuesten Produkte, Entwicklungen und Trends der Dentalbranche. Erwartet werden mehr als 150.000 internationale Fachbesucher, darunter Entscheider aus der Zahnärzteschaft, dem Zahntechniker-Handwerk, dem Dentalfachhandel und der Dentalindustrie. Aufgrund großer Nachfrage wird 2017 erstmals eine Ebene der Halle 5 geöffnet. Die Erfolgsgeschichte der IDS schreibt sich damit auch 2017 fort.

Der Anmeldestand vor Beginn der IDS ist erfreulich: Angemeldet haben sich schon mehr als 2.200 Unternehmen, davon rund 70 Prozent aus dem Ausland – ein Zeichen der hohen Internationalität der IDS. Die stärksten Ausstellerbeteiligungen werden aus Italien, den USA, Südkorea, der Schweiz, Frankreich, Großbritannien und China kommen. Darunter sind auch wieder zahlreiche ausländische Gruppenbeteiligungen. Insgesamt werden rund 2.300 Aussteller aus 60 Ländern erwartet. Neben den Hallen 2, 3, 4, 10 und 11 wird aufgrund der hohen Nachfrage erstmals auch

eine Ebene der Halle 5 geöffnet. Das entspricht einer Bruttoausstellungsfläche von über 160.000 Quadratmetern.

Erneuter Besucherzuwachs erwartet

Die hervorragende Entwicklung der IDS, besonders in den letzten zehn Jahren, bietet Grund für Optimismus: 2017 werden, basierend auf der Entwicklung seit 2011, 150.000 Fachbesucher in Köln erwartet. Starke Zuwächse verzeichnete die IDS 2015 unter anderem bei Besuchern aus dem Nahen und Mittleren Osten, dem osteuro-

päischen Raum, den Vereinigten Staaten und Kanada, Brasilien sowie Asien, hier insbesondere aus China. Auch die Geschäftsentwicklung im europäischen Markt, vor allem Italien und Spanien, hat wieder spürbar angezogen. Die Ergebnisse einer unabhängigen Aussteller- und Besucherbefragung unterstreicht die Zufriedenheit der IDS-Besucher 2015 deutlich: Mehr als drei Viertel der Befragten planen, im März 2017 erneut die Internationale Dental-Schau zu besuchen. Insgesamt würden 95 Prozent der befragten Besucher ihren Geschäftspartnern den Besuch der IDS empfehlen.

Zahnarzt und Controller machen gemeinsame Sache –
Controller Robert Fricke von der Health AG und Dr. Fabian Göckler
entwickeln eine intelligente automatisierte Rechnungsprüfung.
Sie freuen sich auf weitere Co-Evolutions-Partner.

IDS
2017

Erfahren Sie mehr auf der IDS!
21.–25. März | Halle 11.1, D-060



**Gemeinsam ist man klüger,
sogar schon vorher.**

www.co-evolution.jetzt



Information und Interaktion

Die IDS ist eine zentrale Businessplattform der Dentalbranche. Dazu trägt auch der „Trade Dealer Day“ am ersten Messetag, dem 21. März 2017, bei. Dieser konzentriert sich auf den Dentalfachhandel und die Importeure. Der „Trade Dealer Day“ bietet allen Beteiligten die Möglichkeit, ungestörte und exklusive Verkaufsgespräche an den Ständen der Aussteller zu führen.

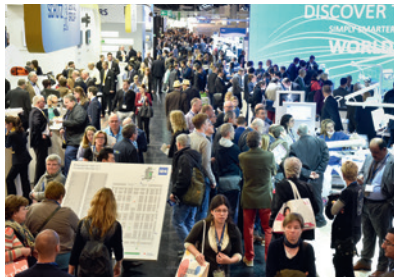
Auch 2017 wird der Fokus wieder auf dem Business und der Produktinformation an den Ständen der Aussteller liegen. Darüber hinaus bietet die IDS wieder ein interessantes Rahmenprogramm: Seit vielen Jahren ist die „Speakers Corner“ etabliert: Vom 21. bis 24. März bietet das Format den ausstellenden Unternehmen der IDS die Möglichkeit, bei Fachvorträgen zu aktuellen Entwicklungen in der Dentalbranche



sowie Produktpräsentationen mit den Besuchern in Dialog zu treten.

Zum zweiten Mal wird der IDS Career Day am 25. März stattfinden. Dieser bietet Ausstellern die Möglichkeit, sich mit kurzen Vorträgen und individuellen Bewerbungsgesprächen als attraktiver Arbeitgeber zu platzieren und im Kampf um die besten Mitarbeiter zu punkten.

Ebenfalls erfolgreich in 2015 gestartet und auch für 2017 wieder geplant, sind die sogenannten



„Know-how-Touren“: Hierbei besichtigt ein kleiner Interessentenkreis in exklusiven Führungen moderne Kölner Zahnarztpraxen. Auch die Besichtigung von Dentallaboren ist geplant. Angedacht sind mindestens zwei Touren täglich im Anschluss an den zweiten und dritten Messetag in Gruppen von 15 bis 20 Personen.

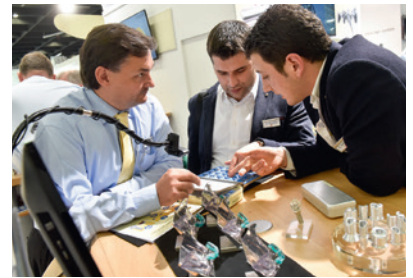
Digitalisierung im Vordergrund

Die IDS 2017 ist der reale Knotenpunkt einer ausgezeichnet vernetzten Branche, die es früh verstanden hat, sich die Digitalisierung bestmöglich zunutze zu machen. Damit ist die IDS am Messe-



standort Köln in besten Händen. Starke digitale Marken wie die gamescom und die dmexco ziehen jährlich Hunderttausende Besucher auf das Kölner Messegelände. Auch bei allen anderen Veranstaltungen nutzt die Koelnmesse die vielfältigen neuen Möglichkeiten der Digitalisierung, um einen Mehrwert für Besucher und Aussteller zu schaffen.

Zu den digitalen Services gehört die kostenlose IDS-App. Sie beinhaltet nicht nur das Aussteller-



verzeichnis, sondern führt die Besucher dank eines innovativen Navigationssystems auch zielicher durch die Hallen zu den gewünschten Messeständen. Darüber hinaus enthält die App auch Informationen zum Rahmenprogramm und den Services vor Ort.

Ein zentrales Tool für die optimale Messevor- und -nachbereitung ist das „Business-Matchmaking365“, eine Kommunikations- und Businessplattform, die es Besuchern und Ausstellern ermöglicht, in direkten Kontakt miteinander zu treten. Im Vorfeld der Veranstaltung können die Besucher über den Online-Terminplaner per E-Mail Terminanfragen an Aussteller schicken, während der Online-Wegplaner einen individuellen Besuchsplan inklusive optimaler Route durch die Hallen zusammenstellt.

Quelle: www.ids-cologne.de; Bilder: © Koelnmesse

LUNOS®

VOR FREUDE STRAHLEN



NEU

IDS
2017 Halle 10.1
F30 – 40
G39 – 41

Das umfassende Premium-Prophylaxe-System von Dürr Dental. Präzise aufeinander abgestimmte Prophylaxe-Produkte und das Pulverstrahlhandstück MyFlow mit Wechselkammerprinzip sind die Lösung für einen besonders effizienten und spürbar entspannten Praxis-Workflow. Lunos® lässt alle strahlen: Praxis-team, Zahnarzt und Patienten. [Mehr unter www.lunos-dental.com](http://www.lunos-dental.com)

DÜRR
DENTAL
DAS BESTE HAT SYSTEM